

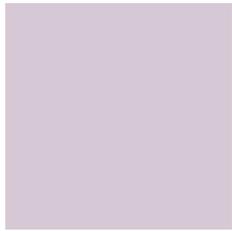
JAHRESBERICHT 2021



INHALT



13



16



58



35

Inhalt

- 02** **Grußworte**
- 06** **Warum ArbeiterKind.de?**
- 08** **Wie wirkt ArbeiterKind.de?**
- 10** **Präsenz- und Onlineangebote**
- 11** **Fokus Schüler:innen**
- 16** **Erfolge**
- 18** **ArbeiterKind.de in den Medien**
- 19** **Fokus Studierende**
- 26** **Auszeichnungen**
- 27** **Fokus Berufseinsteiger:innen**
- 33** **ArbeiterKind.de in den Regionen**
- 62** **Danke unseren Förderern**
- 64** **Finanzen**
- 67** **Planung und Ausblick**

Liebe
Leserinnen
und
Leser,



wenn der Schulabschluss naht, dann stellt sich immer dringender die Frage: Was kommt danach? Die Antwort sollte sich nach den jeweiligen Talenten, Fähigkeiten und Interessen richten. Tatsächlich erleben wir aber, dass immer noch zu viele junge Menschen, die zum Beispiel die Fähigkeiten für ein Studium mitbringen, diesen Schritt scheuen, manche schon das Abitur. Ein Grund ist oft, dass Vorbilder in der eigenen Familie fehlen und niemand sagt: „Versuch es. Du schaffst das.“ Die Initiative ArbeiterKind.de springt genau in diesen Fällen ein. Sie motiviert und erreicht mit ihren 6.000 Ehrenamtlichen insgesamt 80 ArbeiterKind-Gruppen bundesweit. Und sie berät umfassend: angefangen mit den letzten Schuljahren über die gesamte Studienzeit bis hin zum Berufseinstieg. Damit hilft sie nicht nur unzähligen Jugendlichen, sondern auch unserer Gesellschaft insgesamt. Denn ArbeiterKind.de stärkt einen Faktor, der in meinen Augen zu den wichtigsten überhaupt für unser Land gehört: Chancengerechtigkeit. Kein Kind kann sich aussuchen, woher es kommt. Aber jedes soll selbst entscheiden können, wohin es geht.

Von außen sind die Hürden auf diesem Weg oft schwer zu erkennen. Deshalb ist es von großem Wert, dass die ehrenamtlich tätigen Mentorinnen und Mentoren von ArbeiterKind.de häufig selbst die Ersten in ihrer Familie waren, die ein Hochschulstudium absolviert haben. Ihnen und allen anderen, die für ArbeiterKind.de aktiv sind, gilt mein herzlichster Dank. Und die Zusage: Das Bundesministerium für Bildung und Forschung wird dieses Engagement auch weiterhin gern fördern.

**Bettina Stark-Watzinger, Mitglied des Deutschen Bundestages,
Bundesministerin für Bildung und Forschung**

ARBEITTEKIND





Unser Engagement ist wichtiger denn je,

auch im zweiten Corona-Jahr haben wir gemeinsam Außerordentliches geleistet! Unsere Ehrenamtlichen haben bundesweit über 19.000 Schüler:innen und Studierende der ersten Generation unterstützt. Als Vorbilder haben sie on- wie offline in 340 Schulveranstaltungen Mut zum Studium gemacht. Wir freuen uns über viele neue Engagierte, die wir in 128 (Online-)Workshops und Webinaren mit insgesamt 3.000 Teilnehmer:innen für das Ehrenamt qualifiziert haben. Das ist ein Riesenerfolg! Bei unserer Online-Konferenz zum Thema „Hochschule der Zukunft“ haben wir mit Studierenden nichtakademischer Herkunft eine Vision für eine diversitätsorientierte Hochschule entwickelt. Um Hürden auch nach Ende des Studiums abzubauen, haben wir unser Berufseinstiegsprogramm und unsere Zusammenarbeit mit potenziellen Arbeitgeber:innen ausgebaut. Mehr darüber erfahren Sie in diesem Jahresbericht, der in einem neuen, frischen Design erscheint. Wir danken unseren Ehrenamtlichen von Herzen für ihren engagierten Einsatz in diesem Jahr. Ein großer Dank gilt auch unseren Förderern und Unterstützer:innen, die uns in dieser herausfordernden Zeit so wunderbar unterstützt haben.

**Katja Urbatsch und Wolf Dermann, Gründer und
Geschäftsführer ArbeiterKind.de**

ARBEITERKIND.DE

Warum ArbeiterKind.de? Akademikerkinder haben eine dreimal höhere Studienwahrscheinlichkeit als Arbeiterkinder.

In Deutschland studieren aktuell rund drei Millionen Menschen, so viele wie noch nie zuvor. Aber die soziale Herkunft bestimmt noch immer den Bildungsweg: Von 100 Kindern aus Akademikerfamilien beginnen 79 ein Hochschulstudium, während sich von 100 Kindern aus Familien ohne Hochschulerfahrung nur 27 für ein Studium entscheiden. Die soziale Auswahl setzt sich an den Hochschulen weiter fort: 64 Studierende aus Familien mit akademischer Tradition erreichen den Bachelorabschluss, 43 den Master und 6 promovieren. Aber nur 20 Studierende aus nichtakademischen Familien erlangen den Bachelor, 11 den Master und 2 promovieren.

Der Begriff „Arbeiterkind“

steht als Synonym für „Nicht-Akademikerkind“ und wird auch in der Forschung entsprechend verwendet. Er schließt auch Kinder von Selbstständigen, Nichterwerbstätigen oder Angestellten mit ein. Entscheidend ist: Gibt es in der Familie Hochschulerfahrung? Der ebenfalls häufig genutzte Begriff „Studierende der ersten Generation“, angelehnt an „First Generation Students“ aus dem angloamerikanischen Sprachraum, hat sich in Deutschland ebenfalls etabliert.



Katja Urbatsch

Gründerin und Geschäftsführerin

von ArbeiterKind.de

030 68 32 04 30

urbatsch@arbeiterkind.de



Wolf Dermann

Mitgründer und stv. Geschäftsführer

Leitung Digitalstrategie

030 68 32 04 30

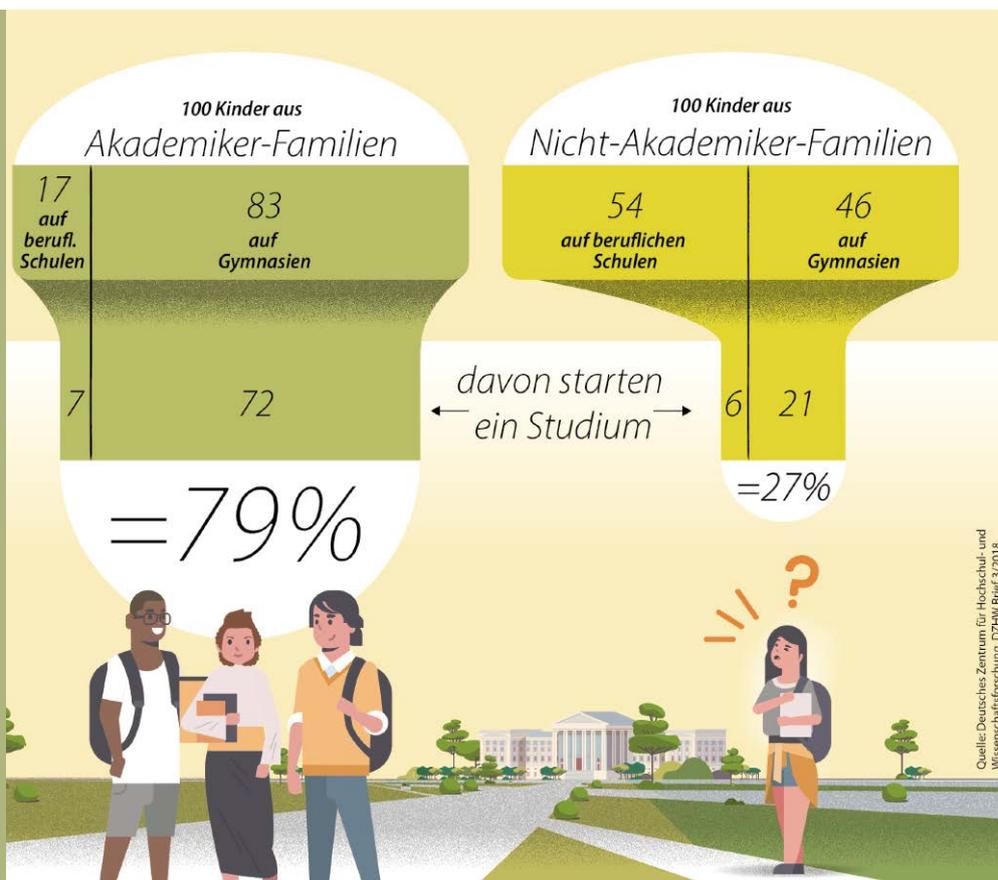
dermann@arbeiterkind.de

ArbeiterKind.de ist in mannigfaltiger Hinsicht ein Gewinn für den Standort Deutschland. Der Mensch ist die wichtigste Ressource – gerade in rohstoffarmen Ländern – und damit der entscheidende Wachstumsfaktor für eine Volkswirtschaft. Deshalb gilt es, die Potenziale aller jungen Leute zu heben – unabhängig von ihrer Herkunft. ArbeiterKind.de hat seit seiner Gründung dazu einen wichtigen Beitrag geleistet. Auf diesen kann eine Nation wie Deutschland auch in Zukunft nicht verzichten.



Foto: Helaba

**Dr. Gertrud Rosa Traud, Chefvolkswirtin der
Helaba Landesbank Hessen-Thüringen**





UNTERSTÜTZUNG

Was macht und wie wirkt ArbeiterKind.de?

Stipendien sind nicht nur etwas für Einkandidat:innen und Überflieger:innen, sondern für viele. In unserer Veranstaltung „Stipendien – auch für dich?“ stellen wir die 13 Begabtenförderungswerke, das Deutschlandstipendium und kleinere Stipendienggeber sowie Stipendien-datenbanken vor und geben Tipps, worauf man bei einer Stipendienbe-werbung achten sollte.

- 1 – Persönliche Unterstützung durch rund 6.000 Ehrenamtliche in über 80 lokalen Gruppen
- 2 – Informationsveranstaltungen an Schulen
- 3 – Infostände in Hochschulen und auf Bildungsmessen
- 4 – Offene Treffen, Sprechstunden und individuelles Mentoringangebot
- 5 – Erfahrungsaustausch zur Studienfinanzierung und Zusammenarbeit mit den Begabtenförderungswerken
- 6 – Infotelefon für Ratsuchende
- 7 – Berufseinstiegsprogramm mit Mentoring und Workshops
- 8 – Informationsportal www.arbeiterkind.de
- 9 – Eigenes soziales Netzwerk
<https://netzwerk.arbeiterkind.de>

Web-Seminar:
Stipendien - auch für dich?
20. Oktober 2021
18:30 Uhr
Zoom
Jetzt anmelden:
bit.ly/3DVHDUo

Stipendien - auch was für mich?

Wir informieren zu:
Begabtenförderungswerken
Deutschlandstipendium
Kleinere Stipendienggeber
Stipendien-datenbanken
Stipendienbewerbung

Arbeiter Kind.de



Vorbilder und Mutmacher:innen: ArbeiterKind.de lebt vom Engagement einer bundesweiten Community von Ehrenamtlichen, die selbst meist die Ersten aus der Familie an der Hochschule sind oder waren.



Glaubhaftigkeit:
Die Ehrenamtlichen von ArbeiterKind.de erreichen die Zielgruppe, weil sie selbst zur Zielgruppe gehören.

Erzähl _ deine eigene Geschichte und mach damit anderen Mut! – das ist das Erfolgsrezept von ArbeiterKind.de. Seit 14 Jahren gibt ArbeiterKind.de aus der Zivilgesellschaft heraus Impulse in das Bildungssystem herein. Durch seine breit aufgestellte ehrenamtliche Basis wirkt ArbeiterKind.de nachhaltig und durch Peer-to-Peer-Mentoring auch dauerhaft kostengünstig. Die Community schafft eine positive Identität für Bildungsaufsteiger:innen aus Familien ohne akademische Tradition und stellt Stärken in den Vordergrund, statt Schwächen von „Nicht-Akademikerkindern“ zu betonen.



Persönlich, leicht erreichbar und kostenfrei: Die ArbeiterKind.de-Community mit Gruppen an 80 Standorten informiert, ermutigt und begleitet ratsuchende Schüler:innen und Studierende aus Familien ohne akademische Vorbilder.



An vier Nachmittagen in der Woche unterstützt das Team des ArbeiterKind.de-Infotelefon Ratsuchende bei Fragen rund ums Studium. Ruf gern an! Montag – Donnerstag 13:00 – 18:30 Uhr, 030 679 672 750



ONLINE

Herzstück bleibt die „analoge“ persönliche Unterstützung direkt vor Ort.

Aber seit der Corona-Pandemie gibt es auch eine dauerhafte zweite Säule, das Online-Unterstützungsangebot. Für alle Präsenzveranstaltungen gibt es mittlerweile eine digitale Alternative: Online-Schulgespräche, Telefon- und Videosprechstunden, Webinare, offene Treffen auf Zoom und sogar virtuelle Messestände. Dutzende von Online-Workshops und Webinaren schulen die Ehrenamtlichen in der Nutzung der digitalen Formate:

- 1** – „Virtuell in die Schule – Mach online Mut zum Studium“
- 2** – „Einführung ins Online-Netzwerk von ArbeiterKind.de“
- 3** – „Einstieg ins Ehrenamt bei ArbeiterKind.de – jetzt auch virtuell“
- 4** – „Studienzweifel – was nun?“
- 5** – „Virtuelles Get-Together zu Instagram und Social Media“
- 6** – „Rock your Profile: Lunch mit LinkedIn“



Die Testversion der ArbeiterKind.de-Smartphone-App ist fertiggestellt, der öffentliche Roll-out ist für Ende 2022 geplant. Die Unterstützungsanfragen gehen dann direkt aufs Smartphone und nicht mehr in das E-Mail-Konto der ehrenamtlichen Gruppen. So können Ratsuchende viel schneller mit Ratgeber:innen vor Ort verbunden werden. Die Ehrenamtlichen können über den Gruppenchat schneller kommunizieren.

6.100

Menschen folgen ArbeiterKind.de auf Instagram, auf Twitter 3.799. Bei LinkedIn gibt es 5.723 Follower, 1.424 Personen sind in der dortigen ArbeiterKind.de-Gruppe. Auf Facebook liegen die Nutzer:innenzahlen um die 10.700 Likes. (Stand: Juli 2022)

Kirsten Rott

Koordination

Online-Engagement

0176 458 182 84

rott@arbeiterkind.de



SCHÜLER:INNEN



FOKUS SCHÜLER:INNEN

Warum studieren? Was studieren? Wie finanzieren? Wer als Erste:r in der Familie studieren möchte, braucht ein bisschen mehr Mut und Unterstützung bei Fragen rund um den Studieneinstieg.

Alle Schüler:innen sollen gut informierte Entscheidungen über ihren Bildungsweg treffen, die nicht allein vom Elternhaus abhängen.

ArbeiterKind.de hilft dabei, einen besseren Überblick zu bekommen: Lohnt es sich zu studieren? Ist ein Studium auch etwas für mich? Wie schwer ist ein Studium? Wie kann ich ein Studium finanzieren? Wie finde ich den passenden Studienort? Wie funktionieren BAföG und Stipendien?

Wenn Vorbilder für ein Studium in der Familie fehlen, unterstützen die Ehrenamtlichen von ArbeiterKind.de. Sie besuchen Schulklassen, bieten an 80 Orten bundesweit offene Treffen und Sprechstunden an und ermutigen durch ihre eigene Geschichte. Die persönliche Begegnung vor Ort wird durch Online-Veranstaltungen ergänzt und erreicht so auch Schüler:innen in geografisch hochschulfernen Regionen mit besonders niedriger Akademiker:innenquote.



Studium oder Ausbildung?
Vielleicht erst eine Ausbildung und danach studieren?
Oder lieber gleich an die Uni?
Dein Kopf ist voller Fragen und du suchst Antworten?
Da bist du bei uns genau richtig: Hier im Bild hat sich ein Ratsuchender beim digitalen Treffen von ArbeiterKind.de Ludwigshafen im Frühjahr 2021 online dazugeschaltet.



TALENTNETZWERK

Auch die Fast-Gewinner:innen verdienen Förderung

Deshalb unterstützt ArbeiterKind.de Jugendliche, die sich um das Schülerstipendium „grips gewinnt“ der Joachim Herz Stiftung bewerben, es aber knapp verpassen. Denn die Erfahrung bei den Auswahltagen zeigt: Viele abgelehnte Bewerber:innen sind engagiert und leistungsstark. Diesen Talentepool unterstützt ArbeiterKind.de bei der Wahrnehmung anderer Förderchancen (Schülerstipendien-Programme, Schüler-BAföG, Schülerlabore, Auslandsaufenthalte usw.). Außerdem werden die Schüler:innen über Studienmöglichkeiten und -finanzierungswege informiert und mit ArbeiterKind.de-Ehrenamtlichen in ihrer Nähe vernetzt. Durch das Projekt werden die demotivierenden Folgen einer Stipendiums-Absage aufgefangen und eine Kultur der zweiten Chance etabliert, in der auch die Zweitplatzierten auf ihrem weiteren Bildungsweg gefördert werden.



Sharon Peschke

Projektmitarbeiterin

Talentnetzwerk

peschke@arbeiterkind.de

0157 736 694 30

JOACHIM
HERZ
STIFTUNG



PARTNER- SCHULEN

**2021 gab es trotz Corona 340
Schulveranstaltungen mit
ArbeiterKind.de-Ehrenamtlichen.**

Schulen, die ArbeiterKind.de regelmäßig zu Studien-Infoveranstaltungen einladen und dafür feste Ansprechpersonen benennen, können ArbeiterKind.de-Partnerschule werden. Mit dem Partnerschul-Logo und -Schild ist die Kooperation mit ArbeiterKind.de dann noch sichtbarer. Bis jetzt machen 51 Schulen bundesweit mit. Ihre/Deine Schule auch?



Die Mannheimer Ehrenamtlichen Gerhard und Selina überreichten der Schulleitung des Elisabeth-Gymnasiums im Juli 2022 das ArbeiterKind.de-Partnerschul-Schild.

Die Veranstaltungen von ArbeiterKind.de sind bei uns seit ca. 10 Jahren ein wichtiger Bestandteil in der Studien- und Berufsorientierung. Daher ist der Schritt zur Partnerschule nur eine logische Konsequenz. Das Engagement der Ehrenamtlichen hat vielen Schülerinnen aus nicht-akademischen Familien die Tür zum Studium geöffnet, da wichtige Fragen auf Augenhöhe anschaulich erläutert werden.

**Alexandra, Beratungslehrerin
am Sophie-Scholl-Gymnasium
München**



Cara Coenen
Strategisches Ehrenamts-
management
coenen@arbeiterkind.de
0176 458 182 32



ERFOLGE

Information und Ermutigung
für Ratsuchende – analog und digital

20.180

Schüler:innen und Studierende haben die Ehrenamtlichen 2021 bei Schulbesuchen, offenen Treffen, Infoständen und persönlichen Gesprächen vor Ort erreicht. 2020 waren es nur 15.500, 2019 noch über 30.000. Die Vor-Corona-Zahlen hat ArbeiterKind.de noch nicht wieder eingeholt – aber für alle Präsenzformate digitalen Ersatz entwickelt, auch für Schulgespräche, Messestände und Sprechstunden.



42

ArbeiterKind.de-
Infostände auf
Bildungsmessen
gab es 2021
bundesweit.



Diese Erfolge sind möglich durch das Engagement der einfach unglaublich engagierten Ehrenamtlichen. Ein großes Dankeschön für den unbezahlbaren Einsatz!

3.000

Personen nahmen 2021 an 128 Workshops, Web-Seminaren und anderen Qualifizierungsangeboten teil, die ArbeiterKind.de für Ehrenamtliche und Interessierte angeboten hat, um sie für ein Engagement bei ArbeiterKind.de zu gewinnen und zu schulen.



Trotz Corona und Kontaktbeschränkungen: Für Ratsuchende mit Fragen rund ums Studium waren 2021 alle 80 ArbeiterKind.de-Gruppen bundesweit weiter erreichbar. Die monatlichen offenen Treffen der Ehrenamtlichen fanden durchgehend statt, online oder in Präsenz. Ratsuchende fanden persönlich oder auf Zoom ein offenes Ohr und Hilfe.



340

Schulveranstaltungen gab es 2021 trotz Kontaktbeschränkungen, den weitestgehendsten Teil online.

579

Anrufe mit Fragen rund ums Studium hat das ArbeiterKind.de-Infotelefon entgegengenommen.



MEDIEN

Durchschnittlich jeden dritten Tag war ArbeiterKind.de 2021 in den Medien.



Juni 2021: Porträt ArbeiterKind.de und Katja Urbatsch in der Zeitschrift myself

"Viele wollen nicht zugeben, dass sie die ersten sind, die in ihren Familien studieren"

Sa 30.10.21 | 11:06 Uhr | Von Milena Hadatty



Junge Menschen aus Nicht-Akademikerfamilien haben es oft schwerer, sich an der Universität zurecht zu finden. Unterstützung finden sie unter anderem bei der Initiative arbeiterkind.de. Milena Hadatty war bei einem Ortsbesuch in Potsdam.

30.10.2021 rbb 24: Interview mit der ArbeiterKind.de-Gruppe Potsdam

EHRENAMT

Niedersächsischer Ehrenamtspreis geht an ArbeiterKind.de BZ +

06.12.2021, 17:55 | Lesedauer: 4 Minuten

Katharine Lohse



Heiko Donat und Nadine Hampel (vorne) engagieren sich ehrenamtlich bei ArbeiterKind.de. Dazu zählt unter anderem, Schüler über das Studium zu informieren. Foto: ArbeiterKind.de

06.12.2021 Braunschweiger Zeitung online: Niedersächsischer Ehrenamtspreis geht an ArbeiterKind.de



Julia Munack
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
030 679 672 752
munack@arbeiterkind.de



Pablo Ziller
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Marketing
0159 064 106 96
ziller@arbeiterkind.de

STUDIERENDE



FOKUS STUDIERENDE

Die Ehrenamtlichen von ArbeiterKind.de begleiten Studierende der ersten Generation beim Studieneinstieg und im Hochschulalltag.

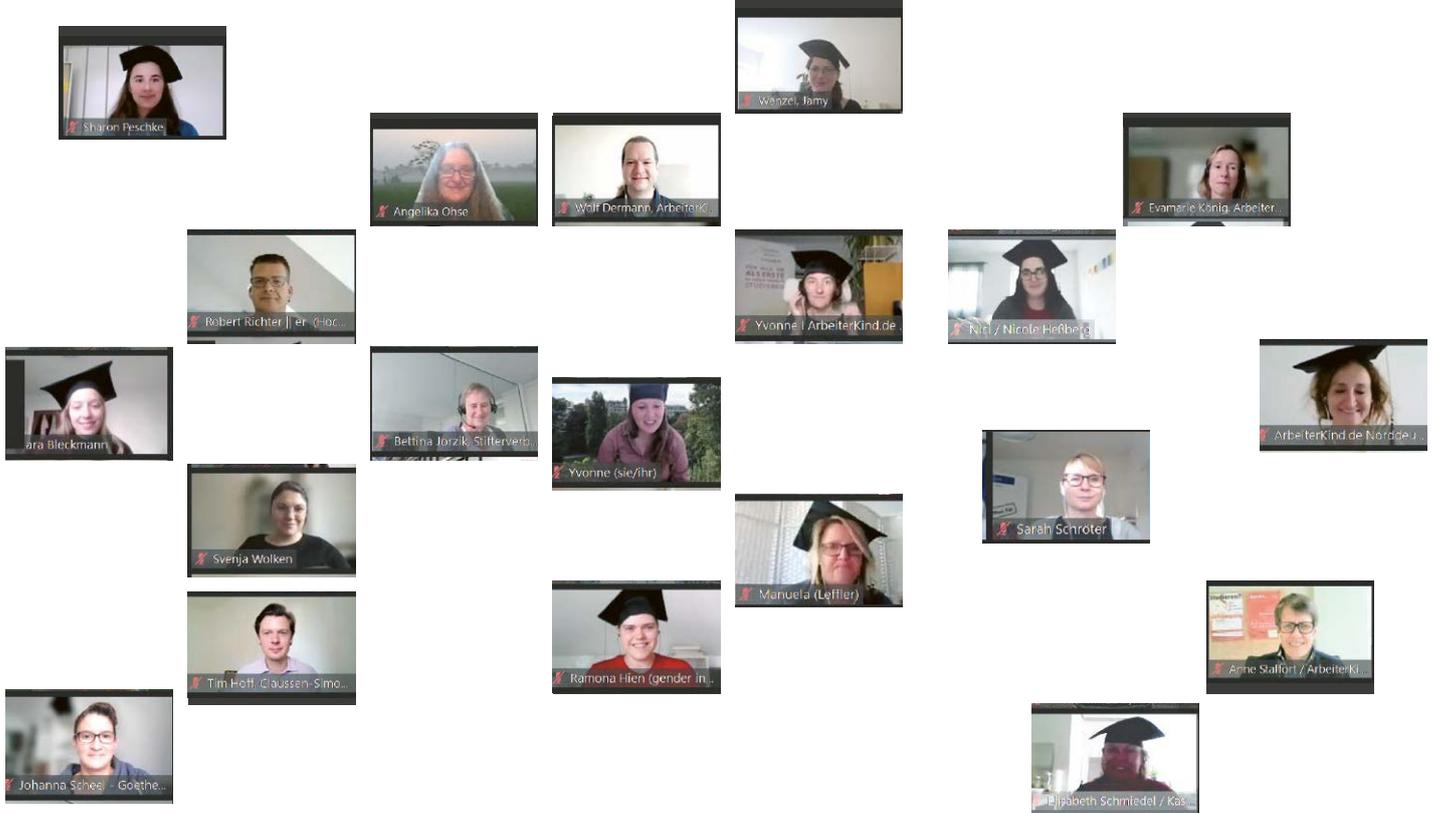
Vieles, was für Studierende aus akademischen Elternhäusern selbstverständlich ist, müssen sich Nichtakademikerkinder erst erarbeiten: Informationen über Struktur und Inhalte des Studiums, über Praktika und Auslandsemester, über Stipendien und BAföG. Auch manche Leistungsanforderungen im Studium sind Arbeiterkindern unklar, werden zu hoch oder zu niedrig eingeschätzt.

Die coronabedingten Kontakteinschränkungen führten verübergehend zur Verlagerung der Lehre in den digitalen Raum. Die Distanz zu Mitstudierenden und Lehrenden vergrößerte sich und für Erstakademiker wurde es noch herausfordernder, den Studieneinstieg gut informiert zu bewältigen. Gerade in dieser Zeit hat sich die ArbeiterKind.de-Community als beständiger Ort des Austausches und der gegenseitigen Hilfe bewährt. An den Hochschulen ist ArbeiterKind.de mit den anderen Servicestellen für Studierende gut vernetzt.



Das Studium ist eine eigene kleine Welt mit ihren eigenen Spielregeln. Das kann am Anfang ziemlich verwirrend sein, gerade wenn man niemanden hat, auf dessen Erfahrungen man aufbauen kann. Es gibt aber sehr viele Beratungs- und Unterstützungsmöglichkeiten!

Sascha, engagiert bei ArbeiterKind.de in München



ZUSAMMENARBEIT MIT HOCHSCHULEN

Gute Bedingungen für Studierende der ersten Generation

Zum Thema „Hochschule der Zukunft“ führte ArbeiterKind.de 2021 unter der Schirmherrschaft von Bundesbildungsministerin Anja Karliczek eine Online-Konferenz mit rund 200 Teilnehmenden durch. Wie sieht eine Hochschule aus, die für Studierende der ersten Generation richtig gut funktioniert? Darüber diskutierten Studierende in fünf Ideenwerkstätten, deren Ergebnisse in die künftige Zusammenarbeit von ArbeiterKind.de mit Hochschulen einfließen.

Sensibilisierungs-Workshops

ArbeiterKind.de führt viele Veranstaltungen gemeinsam mit den Servicestellen der Hochschulen durch, bietet Schulungen zur Diversitykategorie „Soziale Herkunft“ an und berät bei der Verbesserung der Studienbedingungen für Erstakademiker. Ein besonders beliebter Sensibilisierungs-Workshop ist: „Was heißt es, als Erste:r in der Familie zu studieren? Chancen und Herausforderungen von Studierenden nichtakademischer Herkunft.“

„Fix the System“
ist womöglich nöti-
ger, wichtiger und
wirksamer als „Fix
the students“.

**Teilnehmerin eines Sen-
sibilisierungs-Workshops**



Bernd Ohlmeier



C. Süß-Gebhard OTH Reg.



Shantia Borchers Arbeit.



Gesine Trautsch FES



W. Müller-Geib KH Mainz

WERBUNG FÜR STIPENDIEN

Stipendiat:innen teilen ihre Erfahrungen

Stipendien der Begabtenförderwerke sind Arbeiterkindern oft nicht bekannt, Erfolgschancen werden falsch eingeschätzt und es fehlen Vorbilder für eine erfolgreiche Bewerbung. Die Infoveranstaltungen von ArbeiterKind.de zur Studienfinanzierung sind deshalb ein Dauerbrenner. Hier berichten Stipendiat:innen verschiedener Förderwerke (einschließlich des Deutschlandstipendiums) von ihren Erfahrungen und machen Mut zur Bewerbung. Sehr gern kommen wir auch zu Ihnen an die Hochschule – sprechen Sie uns an!

Ich habe an einer Stipendienveranstaltung von ArbeiterKind.de an der Universität teilgenommen und konnte im Anschluss direkt eine Mentorin finden, die mich bei der Bewerbung für ein Stipendium unterstützt hat.

Studierender der Universität Mainz



Jasmin Friese

Koordination und Stipendienwerbung
ostdeutsche Bundesländer

0176 473 074 93

friese@arbeiterkind.de



Daniela Keil

Ab Okt. 2022
aus der Elternzeit
zurück

1. Verleihung des Bundesverdienstkreuzes am Bande durch Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier an Katja Urbatsch (2018)



PREISE

Das bundesweite Engagement ist vielfach ausgezeichnet, u. a.:



2. Verleihung der Ehrensensorenwürde an der Justus-Liebig-Universität Gießen durch Prof. Dr. Joybrato Mukherjee (2018)

3. Mit der Top-50-To-Watch-Liste zeichnete die BeyondGender-Agenda im Februar 2021 die „Top 50 Diversity Drivers“ aus, die die Themen Diversity, Equity & Inclusion in der deutschen Wirtschaft vorantreiben. Mit dabei die Gründerin von ArbeiterKind.de, Katja Urbatsch. Über diese Auszeichnung berichteten wir auf unserem Twitter-Kanal @ersteanderuni.

Erste an der Uni @ersteanderuni - 10. Feb. 2021
Katja Urbatsch ist Kopf von @arbeiterkind und seit heute auch offiziell auf der Top-50-To-Watch-Liste von @BGA. Initiativ 50 Persönlichkeiten, die das Potenzial haben, in diesem Jahr die Themen #Diversity, #Equity & #Inclusion in der deutschen Wirtschaft voranzutreiben.



2 5 23



4. Digital Engagement Award für ArbeiterKind.de (2020)

BERUFSEINSTIEG



FOKUS BERUFSEINSTIEG

Akademische Berufe haben oft andere Zugangs- und Karrierewege als Ausbildungsberufe. Beim Übergang vom Studium in den Beruf unterstützt das Berufseinstiegsprogramm von ArbeiterKind.de.

Über 1.200 berufstätige Mentor:innen aus verschiedenen Branchen stehen Rat suchenden Studierenden oder Absolvent:innen zur Seite. Pünktuell oder über einen längeren Zeitraum helfen sie bei einem gut informierten Start ins Berufsleben. Dazu gehören nicht nur Tipps zur Stellensuche und Bewerbung, sondern auch Hilfe bei der Einschätzung möglicher Berufsfelder, Verdienstmöglichkeiten und Weiterentwicklungschancen.

Begleitend zum persönlichen Mentoring bietet ArbeiterKind.de ein Workshop- und Veranstaltungspaket für alle Mentees an. Es umfasst Schulungen zu Bewerbungsverfahren, zum professionellen Netzwerken und zu einzelnen Branchen. Neu hinzugekommen sind Online-Talks mit berufserfahrenen Erstakademiker:innen in Führungspositionen, die über eigene Erfahrungen nicht nur in der Berufseinstiegsphase berichten, sondern auch über weitere Karrierewege.



Die Gemeinsamkeit zu haben, als Erste:r in der Familie zu studieren, macht das Berufseinstiegsprogramm von ArbeiterKind.de sehr bodenständig und dadurch nahbar.

Alexandra Kammer,
Mentee



MENTEES WELCOME

1.200 Mentor:innen freuen sich auf euch!

2021 hat ArbeiterKind.de 250 Ratsuchende mit berufserfahrenen Mentor:innen zusammengebracht. Mentor:innen aus vielen Berufsfeldern bieten ihre Unterstützung an. Wir freuen uns über noch mehr ratsuchende Berufseinsteiger:innen!

Mentee oder Mentor:in werden? [Scanne den QR-Code](#), er führt dich zur Infoseite des Programms und zu den Anmeldeformularen und Terminen.



Podcastreihe „Geschichten von Arbeiterkindern“ mit aktuell 6 Folgen zu Karrierewegen. Gibt es überall, wo es Podcasts gibt!



Studierende und Absolvent:innen sprechen mit berufserfahrenen Arbeiterkindern, die eigene Erfahrungen teilen.



Instagram-Kampagne zu den Stärken der Erstakademiker:innen



In meinem familiären Umfeld arbeitet niemand in einem klassischen Angestelltenverhältnis. Für mich war es deshalb wichtig, eine Unterstützung zu haben, die mir mit ihren Erfahrungen zur Seite steht.

Theresa, Mentee



Web-Seminar zum Thema „Erste:r in der EU-Kommission - Tipps zu Praktika und Berufseinstieg“ im Januar 2021: Die Brüsseler ArbeiterKind.de-Gruppe hat im Rahmen des Berufseinstiegs-Programms Vorbilder eingeladen, die von ihren Erfahrungen berichten.

Nicole Thräner

Koordination
Berufseinstiegsprogramm
0179 415 74 57
thraener@arbeiterkind.de



Nele Hüttl

Koordination
Berufseinstiegsprogramm
0157 538 000 80
huettl@arbeiterkind.de



Alexandra Redel

Koordination
Berufseinstiegsprogramm
030 679 672 756
redel@arbeiterkind.de





Sophia von Rundstedt erhält die ArbeiterKind.de-Ehrenurkunde: Sophia und ihr Unternehmen zählen seit 2010 zu den Unterstützer:innen von ArbeiterKind.de.



Wir wissen, dass Vielfalt eine absolute Bereicherung für unsere tägliche Zusammenarbeit und unser Unternehmen ist. Sehr bewusst haben wir uns auf die Vielfaltsdimension „soziale Herkunft“ fokussiert und sind eine Kooperation mit ArbeiterKind.de eingegangen, um innerhalb und außerhalb unserer Abteilung ein starkes Bewusstsein für die Benachteiligung von Nicht-Akademiker-Kindern zu schaffen und gemeinsam zu unterstützen: Kolleg:innen engagieren sich als Mentor:innen, wir organisieren gemeinsam Informationsveranstaltungen und teilen gezielt Stellenausschreibungen für Einstiegspositionen.

Julian Sipos, Product Manager Neurology at the Janssen Pharmaceutical Companies of Johnson & Johnson

UNTERNEHMENS- KOOPERATIONEN

Unternehmen können viel für chancengerechte Bildungs- und Karrierewege tun.

Wenn soziale Herkunft im Unternehmen ein Querschnittsthema wird, steigen die Chancen auf mehr Vielfalt im Team und kluge, diversitätssensible Entscheidungen. ArbeiterKind.de unterstützt Unternehmen dabei: mit Gesprächsformaten, Infoveranstaltungen, ehrenamtlichen Engagementmöglichkeiten und gemeinsamen Kampagnen.

Ellen Herzog

Unternehmenskooperationen
und Spendenservice

0159 012 962 24

herzog@arbeiterkind.de



ENGAGEMENT

Ehrenamtliche von ArbeiterKind.de sind bundesweit in 80 lokalen Gruppen aktiv. Auch in Belgien, England, Frankreich, Niederlande, Österreich, Schweden, Spanien und den USA gibt es Ehrenamtliche von ArbeiterKind.de.

• Ehrenamtliche Gruppe

● HAUPTAMTLICHES BÜROS

● BUNDESBÜRO





BADEN- WÜRTTEMBERG

Die zehn ArbeiterKind.de-Gruppen haben 2021 knapp 1500 Ratsuchende ermutigt und damit wieder 75 % der Vor-Corona-Reichweite hergestellt.

Um noch mehr Schüler:innen zu erreichen, gehen die Gruppen aktuell auf baden-württembergische Schulen zu, die ArbeiterKind.de in der Vor-Coronazeit eingeladen haben. Zur begleitenden Online-Unterstützung gehört auch ein Instagram-Account für Ratsuchende. Zunehmend kommen Anfragen von Hochschulen, ob ArbeiterKind.de Schulungen zur Diversitätskategorie „Soziale Herkunft“ anbieten kann. Zum Diversity-Tag 2021 hat ArbeiterKind.de an vier baden-württembergischen Hochschulen Informationsvorträge zu diesem Thema durchgeführt.

Die Ehrenamtlichen und die Bundeslandkoordinatorin waren eingeladen, ArbeiterKind.de beim Wissenschaftsausschuss des Landtags vorzustellen. 2022-2023 wird der Ausbau von ArbeiterKind.de aus Landesmitteln gefördert. Wir freuen uns sehr über diese Wertschätzung.



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST



Universität Stuttgart



**PEPSICO
FOUNDATION**

We Feed Potential

Digitaler Schulworkshop mit ArbeiterKind.de-Ehrenamtlichen aus Baden-Württemberg im Februar 2021



Ich habe mich im zweiten Semester an ArbeiterKind.de gewandt, weil ich ein Auslandssemester machen wollte, aber nicht wusste, wie das überhaupt abläuft. Schon am nächsten Tag hatte ich ein Telefonat mit einer Ehrenamtlichen, die mir erzählt hat, wie sie das für sich organisiert hat. Auch jetzt, im 6. Semester, bin ich noch mit ihr im Kontakt und engagiere mich selbst bei ArbeiterKind.de.

Nathalie, engagiert in Stuttgart



ArbeiterKind.de im Landtag: Im Oktober 2021 ist die Bundeslandkoordinatorin Jaana Espenlaub mit den Ehrenamtlichen Nathalie Hügler und Yannis Salteris auf Einladung der Abgeordneten Nese Erikli beim Wissenschaftsausschuss zu Gast, um ArbeiterKind.de vorzustellen.

Foto: Susanne Hauber

Jaana Espenlaub
Bundeslandkoordination und
Kooperationen mit
Hochschulen und Förderern
espenlaub@arbeiterkind.de
0151 654 962 86





BAYERN

ArbeiterKind.de erreicht junge Talente auch in ländlichen Regionen Bayerns durch Online-Veranstaltungen und persönliche Unterstützung vor Ort.

Die Ehrenamtlichen in den zwölf bayerischen Gruppen (Allgäu, Amberg-Weiden, Augsburg, Bamberg, Bayreuth, Coburg, Erlangen-Nürnberg, Ingolstadt-Eichstätt, München, Passau, Regensburg, Würzburg) ermutigen Schüler:innen durch ihre eigene Geschichte. Sie besuchen bayernweit Schulklassen und bieten offene Treffen, persönliches Mentoring, Sprechstunden und Informationsabende rund um das Thema Studium an. Digitale Formate wie die Veranstaltungsreihe „Von der Schulbank an die Hochschule“ erreichen bayernweit Schüler:innen auch in ländlichen Regionen, wo die Akademiker:innenquote besonders niedrig und die nächste Hochschule weit entfernt ist.

In den letzten Jahren wurde ArbeiterKind.de in Bayern durch die SKala-Initiative der Unternehmerin Susanne Klatten finanziell unterstützt und erhält seit 2021 Projektförderung aus dem Bayerischen Landeshaushalt. ArbeiterKind.de ist Mitglied im Wertebündnis Bayern.





Bildrechte: Erol Gurian

Ich selbst studierte als Erster aus meiner Familie an einer Uni und wenn es auch für meine Eltern immer wichtig war, mir und uns die besten Chancen zu ermöglichen, kann ich mich noch sehr gut an Freund:innen aus der Schulzeit erinnern, denen der Zugang verwehrt blieb. Ganz einfach, weil auch zu wenig persönliche Unterstützung oder Mutmachen da war. Hier setzt ArbeiterKind.de an. Und ich hoffe, dass diese wertvolle Arbeit des Mutmachens weit um sich greift.

Matthias Fack, Bayerischer Jugendring



Dr. Simone Jüngling, stellv. Schulleiterin, und Alexandra Hofer, Beratungslehrerin am Sophie-Scholl-Gymnasium München, nehmen das neue ArbeiterKind.de-Partnerschulschild in Empfang. Damit wird das Sophie-Scholl-Gymnasium in München-Schwabing im November 2021 die erste ArbeiterKind.de-Partnerschule in der Landeshauptstadt. Bildrechte privat

Ich möchte über Stipendien informieren. Viele haben eine höhere Chance auf ein Stipendium als sie vermuten. Oft fehlt es nur an Informationen zu möglichen Förderungen und Mut zur Bewerbung.

Claudia aus der Allgäuer Gruppe

Martina Kübler

Bundeslandkoordination

kuebler@arbeiterkind.de

0179 416 01 34





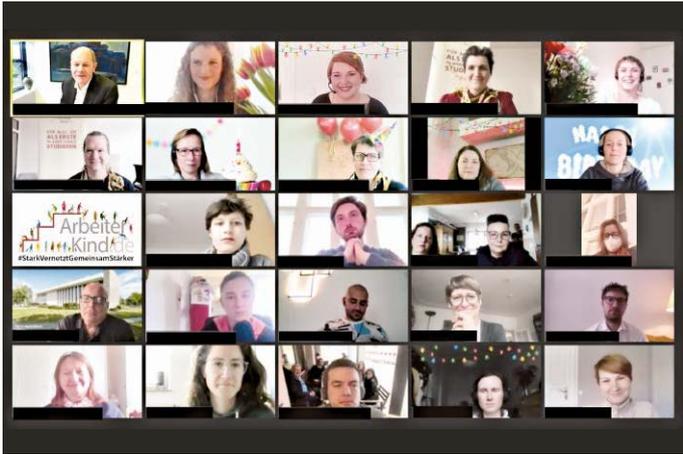
BERLIN

In Berlin gibt es mittlerweile vier Bezirksgruppen von ArbeiterKind.de, um Ratsuchende in möglichst vielen Stadtteilen zu erreichen und zu unterstützen.

Die Ehrenamtlichen haben 2021 wieder direkt im Klassenzimmer ihre Geschichte erzählt und Fragen rund ums Studieren aus eigener Erfahrung beantwortet. Die offenen Treffen der vier Berliner Gruppen, Infostände, Workshops und Webinare gab es je nach Möglichkeit online oder in Präsenz. ArbeiterKind.de erreicht auch Berliner Lehramtsstudierende und sensibilisiert sie für die Herausforderungen von Schüler:innen aus Familien ohne akademische Tradition. In der Promovierendengruppe von ArbeiterKind.de unterstützen sich Berliner:innen, die nicht nur den Hochschulabschluss, sondern auch den Dokortitel anstreben.

Wir freuen uns, dass nach der Förderung durch die LOTTO-Stiftung Berlin nun auch die Senatskanzlei für Wissenschaft und Forschung den Ausbau von ArbeiterKind.de fördert. Ermöglicht wird das durch die langjährige Partnerschaft mit der TU Berlin, an der auch das regionale Koordinierungsbüro von ArbeiterKind.de angesiedelt ist.





Zum 13. Geburtstag von ArbeiterKind.de im Mai 2021 gab es Online-Feiern in fast allen Bundesländern. In Berlin war auch Olaf Scholz zu Gast (im Bild oben links).

Ich engagiere mich bei ArbeiterKind.de, weil ich gerne die Unterstützung weitergeben möchte, die ich selbst nicht hatte, und weil ich gerne jungen Menschen Mut mache, an sich und ihre Träume trotz erschwelter Startbedingungen zu glauben. Denn der Zugang zu Bildung sollte keine Frage der sozialen Herkunft sein.

Nadia aus Berlin

Berliner Ehrenamtliche besuchten im Juni 2021 unsere Partnerschule, die Max-Beckmann-Oberschule in Berlin-Reinickendorf.



Die Ehrenamtliche Nadia Lakomy bei ihrem ersten Schulbesuch an der Heinrich-von-Stephan-Gemeinschaftsschule in Berlin-Moabit.

Bildrechte privat

Hannah Rindler
Bundeslandkoordination
rindler@arbeiterkind.de

0176 878 400 68





BRANDENBURG

*ArbeiterKind.de-Ehrenamtliche in Eberswalde,
Frankfurt, Potsdam und seit 2021 auch in Cottbus*

Neben offenen Treffen vor Ort und Infoveranstaltungen für Schüler:innen und Studierende ermöglicht uns die Zusammenarbeit mit dem „Netzwerk Studienorientierung Brandenburg“, noch mehr Ratsuchende zu erreichen. Über den Instagram-Kanal des Netzwerks konnten sich 2021 die ArbeiterKind.de-Gruppen in Brandenburg in einem Live-Format vorstellen.

Kontakt: team@arbeiterkind.de



Sandra Gorenz beim ArbeiterKind.de-Info-stand an der TU Cottbus-Senftenberg im Mai 2022. Bildrechte: Spencer Vane, BTU-Multimediazentrum

Ich engagiere mich bei ArbeiterKind.de, weil ich als Arbeiterkind den Mut hatte, neben einem Kind und einem unbefristeten Job als Erste aus der Familie zu studieren. Es ist mir eine Herzenssache, jedem anderen auch diesen Mut zu schenken.

Sandra aus Cottbus



BREMEN UND BREMERHAVEN

Die Bremer Ehrenamtlichen haben trotz Corona keine einzige Veranstaltung ausfallen lassen.

Ob online, hybrid oder in Präsenz: Die Bremer ArbeiterKind.de-Gruppe hat 2021 immer eine Lösung gefunden, sich mit ratsuchenden Schüler:innen und Studierenden zu treffen.

Seit 10 Jahren führt ArbeiterKind.de mit der Hochschule Bremen den „Tag des Stipendiums“ durch, 2021 zum zweiten Mal in digitaler Form. Trotzdem konnten wir an diesem Tag 120 Ratsuchende erreichen und mit eigenen Erfahrungen zur Stipendienbewerbung ermutigen.

Kontakt: team@arbeiterkind.de

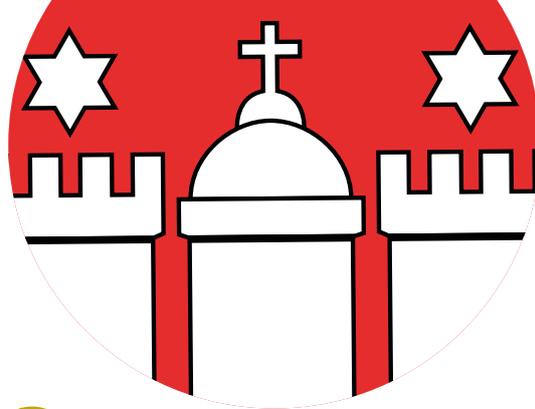
Die Ehrenamtlichen von ArbeiterKind.de Bremen verlagerten im August 2021 ihr monatliches Arbeitstreffen direkt an die Weser, um dort die nächsten Aktionen an Schulen und Hochschulen zu planen.



Wenn ich im Studium Informationen über Stipendien gehabt hätte, dann hätte auch ich mich getraut, mich auf ein Stipendium zu bewerben. Deshalb teile ich gerne bei Schulbesuchen meine Geschichte, zeige aber auch Alternativen, z. B. meinen Weg mit BAföG und Arbeiten.

Ihr seid nicht allein mit eurem Wunsch und Traum von einem Studium. Wir helfen euch.

Alex, engagiert in Bremen



HAMBURG

„Moin!“ Trotz Schulschließungen hat ArbeiterKind.de in Hamburg 2021 sogar mehr Schüler:innen erreicht als in den Vorjahren.

Das neu entwickelte Format des Online-Schulgesprächs findet großen Anklang: ArbeiterKind.de hat deshalb 2021 in Hamburg 18 Schulveranstaltungen durchführen können (2020 waren es 13 und 2019 waren es 9). Insgesamt laden nun 22 Hamburger Schulen ArbeiterKind.de regelmäßig zu Infoveranstaltungen und Gesprächen ein.

Neben diesen klassischen Angeboten sind neu dazugekommen die Instagram-AG der Hamburger Ehrenamtlichen und eine lokale Promotionsgruppe für alle, die als Erste der Familie nach dem Master eine Doktorarbeit beginnen.

Höhepunkte 2021 waren eine virtuelle Infoveranstaltung mit der Bücherhalle Harburg für Schüler:innen im Süderelberaum, die allererste Infoveranstaltung für Schüler:innen und Studierende in Gebärdensprache und – zusammen mit dem Studierendenwerk und der NGO ApplicAid – ein hamburgweiter Workshop zur Studienfinanzierung.





Infostand auf
der Bildungs-
messe Stuzubi
in Hamburg-
Wilhelmsburg



Sommerfest in Hamburg – wir feiern auch im Regen!



Dr. Tina Maschmann

Bundeslandkoordination

maschmann@arbeiterkind.de

0176 34652430



Mein Highlight ist immer der Kontakt mit Ratsuchenden. Wir können niemandem sagen, welche Lösung die richtige ist, aber wir können manchmal Wege zeigen, die sonst verborgen geblieben wären. Die Veranstaltungen mit YAPA (Young African Professionals) und dem Studierendenwerk sind besondere Erinnerungen, wo ich das Gefühl habe, dass wir vielen geholfen haben.

Arne, engagiert bei ArbeiterKind.de in Hamburg



HESSEN

ArbeiterKind.de hat in Hessen ein hochwertiges, flächendeckendes und niedrighschwelliges Unterstützungsangebot etabliert.

Hessen ist das Gründungsland von ArbeiterKind.de. Dank der aktuellen Förderung durch das Ministerium für Wissenschaft und Kunst kann ArbeiterKind.de noch enger mit allen Hochschulen in Hessen kooperieren. ArbeiterKind.de bietet ihnen Sensibilisierungs-Workshops an, damit Mitarbeiter:innen die Herausforderungen der Erstakademiker:innen noch besser kennen und ihre Willkommenskultur noch diversitätssensibler gestalten.

Im Rahmen der virtuellen Studieninformations-Tour konnten nicht nur Studieninteressierte, sondern auch Eltern über Finanzierungsmöglichkeiten und Berufsperspektiven informiert werden. Die Online-Reihe „Ins Studium starten mit ArbeiterKind.de“ erleichtert Studienanfänger:innen das Ankommen in der neuen Hochschulwelt.

Sie erhalten Tipps zu BAföG und Stipendien und lernen Strategien für Zeit- und Selbstmanagement sowie für die Klausurenphase kennen.

Mir selbst bereitet das Mentoring sehr viel Freude. Es können sich manchmal auch sehr schöne fachliche Beziehungen daraus entwickeln. Und wenn irgendwann die Nachricht einer Stipendienzusage hereingeflattert kommt, ist das auch ein großer Moment.

Tarik, Ehrenamtlicher bei ArbeiterKind.de in Marburg



Die Gruppe Wiesbaden trifft sich zum Herbstspaziergang im Kurpark – endlich wieder in Präsenz!

Ehrenamtliche informieren Schüler:innen der 9. und 10. Klasse beim Besuch der Hermann-Ehlers-Schule in Wiesbaden.



Anna Spengler

Kooperationen mit Hochschulen
und Förderern
spengler@arbeiterkind.de

0176 473 074 45



Florian Kobuß

Koordination Rhein-Main
und Osthessen
kobuss@arbeiterkind.de

0179 427 02 11



Yvonne Gajer

Koordination Nord- und Mittelhessen
gajer@arbeiterkind.de

0179 428 43 16



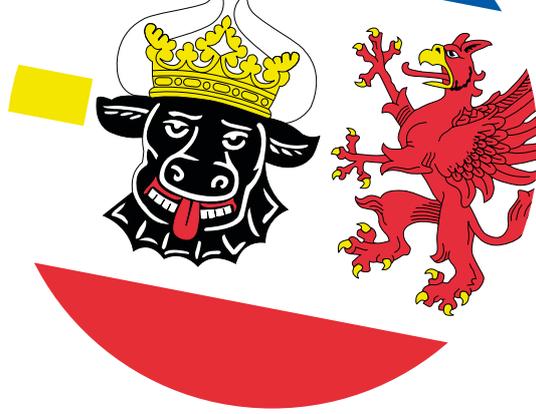


ALS ERSTE:R PROMOVIEREN

Promotion kann eine neue Hürde sein, auch wenn man im Master gut klargekommen ist.

Doktorarbeit ja oder nein? Welche Finanzierungsmöglichkeiten gibt es? Wie führe ich meine Promotion zum Abschluss? Die bundesweite Online-Promotionsgruppe von ArbeiterKind.de und sechs regionale Promotionsgruppen unterstützen dich bei gut informierten Entscheidungen.

Kontakt: promotion@arbeiterkind.de



MECKLENBURG -VORPOMMERN

In Greifswald, Neubrandenburg und Rostock engagieren sich Ehrenamtliche von ArbeiterKind.de.

Neben regelmäßigen offenen Treffen und Schulbesuchen haben die Ehrenamtlichen aus Mecklenburg-Vorpommern 2021 bei drei digitalen Infoveranstaltungen für Schüler:innen aus Ostdeutschland mitgemacht. Dabei unterstützten Ehrenamtliche aus sechs Bundesländern rund 80 Ratsuchende bei Fragen rund ums Studium.

In Stralsund gibt es noch keine Gruppe, aber schon einen engagierten Ansprechpartner. Sebastian freut sich unter stralsund@arbeiterkind.de über Mitstreiter:innen.



Kontakt: team@arbeiterkind.de



Monatliches Treffen der ArbeiterKind.de-Gruppe Greifswald – im Sommer draußen und mit Muffins!



NIEDERSACHSEN

Trotz Kontaktbeschränkungen haben die niedersächsischen Ehrenamtlichen 2021 rund 40 % mehr Ratsuchende ermutigt als 2019.

Die hochengagierte niedersächsische ArbeiterKind.de-Community hat 2021 in Präsenz, online und hybrid bei offenen Treffen, Infoveranstaltungen und Messeständen 5175 Schüler:innen, Studierende und Eltern erreicht und damit die vorpandemischen Zahlen deutlich übertroffen.

Damit 80 junge Menschen, die gerade ein Freiwilliges Soziales Jahr absolvieren, gut informiert ins Studium starten können, haben die Ehrenamtlichen gemeinsam mit dem Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung einen Infoabend zur Studienfinanzierung angeboten.

Acht von 12 Gruppen haben einen Instagram-Account aufgebaut, um im Flächenland Niedersachsen auch Schüler:innen im ländlichen Raum zu erreichen. An der Humboldt-Schule Hannover wird nun regelmäßig zum Studium ermutigt; sie ist neue Partnerschule in der Landeshauptstadt.





Highlight 2021: Die ArbeiterKind.de-Weihnachtsgeschichte auf Youtube, Text von der niedersächsischen Ehrenamtlichen Regina Rode

In einer Mittelstadt wie Verden ist es schwierig, Unterstützung zu bekommen, da sich vieles auf die Unistädte konzentriert. Aber für viele Jugendliche ist es eine Hürde, für Fragen z. B. nach Bremen zu fahren. Bei Schulvorträgen und Messen habe ich gemerkt, dass der Bedarf an unvoreingenommenen Informationen sehr groß ist. Ich hätte mir früher mehr solche Angebote gewünscht.

Mareike, ArbeiterKind.de-Gruppe Verden



Mit der Auszeichnung „unbezahlbar und freiwillig – Der Niedersachsenpreis für Bürgerengagement“ wurden 2021 die Ehrenamtlichen der Braunschweiger Gruppe geehrt.



Anika Werner

Bundeslandkoordination

werner@arbeiterkind.de

0176 458 182 31



NORDRHEIN- WESTFALEN

Im bevölkerungsreichsten Bundesland engagieren sich 18 ArbeiterKind.de-Gruppen für alle, die als Erste aus der Familie studieren.

Präsenz, digital, hybrid – 2021 war das Jahr aller Formate und die Ehrenamtlichen haben gezeigt, dass sie flexibel lokal und überregional unterstützen können. So fanden zum Beispiel schon im März 2021 zwei NRW-weite Online-Infoveranstaltungen mit 157 Schüler:innen statt. Insgesamt hat ArbeiterKind.de in NRW 2021 über 3.600 Schüler:innen und Studierende erreicht, informiert und ermutigt.

Ein besonderes Highlight war im Oktober 2021 die Social-Media-Serie von ArbeiterKind.de NRW zum 60. Jubiläum des Anwerbeabkommens mit der Türkei. Hier teilten sieben Ehrenamtliche aus Gastarbeiter:innenfamilien über Instagram und LinkedIn die eigene Geschichte im westdeutschen Bildungsdschungel und ihre Motivation, sich bei ArbeiterKind.de zu engagieren.



Während der TalentTageRuhr im September 2021 boten Ehrenamtliche einen Infostand im Weiterbildungskolleg Emscher-Lippe an.



Nach einigen virtuellen Meetings trafen sich die Ehrenamtlichen aus Dortmund und Hamm auch wieder in Präsenz und draußen.



Wenn ich auch nur eine Person dazu ermutigen kann, ihren Träume nachzugehen, auch wenn der Weg noch so unerreichbar scheint, hat es sich gelohnt.

Fidan, Enkelin von Gastarbeiter:innen, engagiert in der Gruppe Dortmund

Lisa Maria Dziobaka

Bundeslandkoordination NRW-West

dziobaka@arbeiterkind.de

0157 501 637 02



Burcu Çalışkan

Bundeslandkoordination NRW-Ost

caliskan@arbeiterkind.de

0176 467 951 69



Can Keke

Kommunikation und Kooperationen NRW

keke@arbeiterkind.de

0201 843 898 16



Silke Tölle-Pusch

Kooperationen NRW

(in Elternzeit)





RHEINLAND- PFALZ

*Durch viele zusätzliche Online-Angebote hat
ArbeiterKind.de in Rheinland-Pfalz 2021 mehr
Ratsuchende erreicht als je zuvor.*

Trotz Corona haben die Ehrenamtlichen in Rheinland-Pfalz 2021 knapp 2.200 Schüler:innen und Studierende erreicht, rund 45 % mehr als 2019. Möglich war das durch den engagierten Einsatz der sieben lokalen Gruppen und viele Online-Angebote: 2021 gab es 20 Infoveranstaltungen an Schulen, 9 digitale Veranstaltungen für Studierende, 5 Informationsstände auf Messen und 55 offene Online-Treffen. Außerdem haben mehrere Gruppen sich lokale Instagram-Accounts eingerichtet, über die sie Ratsuchende besser erreichen und ArbeiterKind.de bekannter machen.

In den rheinland-pfälzischen Hochschulen waren und sind besonders die Stipendienveranstaltungen von ArbeiterKind.de stark nachgefragt. Hier berichten aktuelle Stipendiat:innen verschiedener Förderwerke von eigenen Erfahrungen und machen Mut zur Stipendienbewerbung.

Ich wollte mich schon länger bei ArbeiterKind.de engagieren und habe als Erstes an einem Schulworkshop teilgenommen. Danach fand direkt eine digitale Schulveranstaltung statt. Es gab viele Fragen zum Studium und ich habe auch später noch Kontakt zu einem Schüler gehabt und ihm weiterhelfen können.

Ein Ehrenamtlicher aus Koblenz



Die Ehrenamtlichen der Gruppe Trier treffen sich wieder „live“ im August 2021. Bildrechte privat



Der Ehrenamtliche Marian Mrfka und die Bundeslandkoordinatorin Shamila Borchers halten einen Keynote-Vortrag zum Thema Bildungsgerechtigkeit beim 6. Diözesan-tag der Jugendhilfe im Bistum Trier.

Shamila Borchers
Bundeslandkoordination
borchers@arbeiterkind.de
0176 345 235 03





SACHSEN

*Offene Treffen, Infostände und Schulbesuche
in Chemnitz, Dresden, Freiberg und Leipzig*

Schüler können nicht früh genug über ihre Bildungswege und die Finanzierungsmöglichkeiten aufgeklärt werden. Ich würde mich freuen, wenn ihr bei uns mehr Vorträge haltet, besonders zu den Themen Stipendium und BAföG-Antrag.

Lehrerin aus
Chemnitz

Das Herzstück bei ArbeiterKind.de sind die persönlichen Gespräche vor Ort. Zusätzlich haben drei der vier sächsischen Gruppen mittlerweile einen Instagram-Kanal, um Schüler:innen und Studierende auch über soziale Medien zu erreichen. Ein Fernsehinterview im MDR, ein Beitrag im MDR Kulturradio und ein Artikel in der Freien Presse Chemnitz haben das ArbeiterKind.de-Angebot in der Region noch bekannter gemacht.

Der MDR interviewt Andrea und Ella aus Leipzig zu ihrem Engagement und ihrer Bildungsbiografie. Bildrechte privat



HTWK

Hochschule für Technik,
Wirtschaft und Kultur Leipzig



SACHSEN-ANHALT

In Halle und Magdeburg sind ehrenamtliche Gruppen von ArbeiterKind.de aktiv.

Neben vielen digitalen Unterstützungsformaten konnten die Ehrenamtlichen 2021 endlich wieder „live“ Schulen vor Ort und im Umland besuchen. Bei den Fragen rund ums Studium steht die Frage nach der Finanzierung oft an erster Stelle. Deshalb bietet ArbeiterKind.de Stipendien-Infoveranstaltungen an, bei denen Stipendiat:innen verschiedener Förderwerke ihre Erfahrungen teilen und Mut zur Bewerbung machen.



Jasmin Friese

Bundeslandkoordination

friese@arbeiterkind.de

0176 473 074 93



Daniela Keil

Bundeslandkoordination

(bald aus der Elternzeit zurück)



Die Ehrenamtlichen Samira aus Halle und Laura aus Leipzig teilen Studienerfahrungen mit Schüler:innen des Gymnasiums Jessen im Dezember 2021. Bildrechte privat



SAARLAND

Die Gruppe Saarbrücken engagiert sich im gesamten Saarland und ist mit Hochschulen und Schulen gut vernetzt.

Stipendieninformationen gehören im Saarland fest ins ArbeiterKind.de-Programm, nicht nur bei Schulgesprächen und offenen Treffen: Der „Saarlandtalk zu Stipendien“ war im Mai 2021 eine gemeinsame Veranstaltung von ArbeiterKind.de mit vier Hochschulen und der Studienstiftung Saar. Auf der Bildungsmesse „Abi – was dann“ sind die Ehrenamtlichen seit Jahren dabei. Das Abendgymnasium Saarbrücken lädt die Ehrenamtlichen regelmäßig zu Studieninformations-Veranstaltungen ein und wurde 2021 Partnerschule.



Die Gruppe Saarbrücken zu Gast im Abendgymnasium: Mit dabei ist der stellv. Schulleiter Harald Kreutz und die ArbeiterKind.de-Gründerin Katja Urbatsch.

Kontakt: team@arbeiterkind.de

Kinder aus Akademiker-Haushalten bekommen Infos übers Studieren am Frühstückstisch. Andere wissen oft wenig bis gar nichts übers Studieren und wie das finanziert werden soll. Wir versuchen, diese Unterschiede auszugleichen.

Albert, Ehrenamtlicher in Saarbrücken



SCHLESWIG- HOLSTEIN

*Mut zum Studium in und um Flensburg,
Kiel und Lübeck*

Die drei ArbeiterKind.de-Gruppen haben 2021 ihre offenen Treffen, Schulbesuche und Stipendienveranstaltungen je nach Möglichkeit in Präsenz oder online angeboten. Sie waren mit einem Infostand auf der Kieler Woche und der Ehrenamtsmesse „Nette Kieler“ präsent.

In einem [Youtube-Video für Lehrer:innen](#) erzählen die Kieler Ehrenamtlichen, was sie in der Schule gebraucht hätten, um bessere Entscheidungen für den Bildungsweg zu treffen.

Kontakt: team@arbeiterkind.de

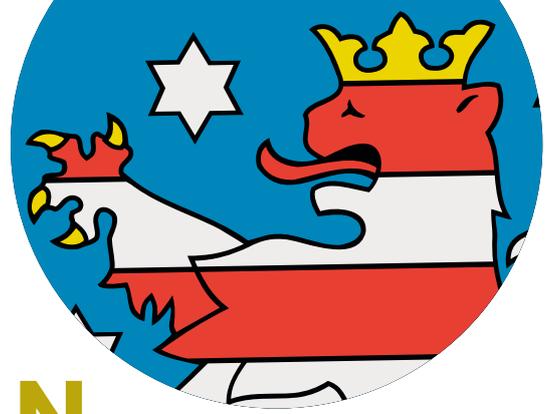


In meinem Umfeld fiel mir immer wieder auf, dass in manchen Familien Berufsausbildung als einzige Möglichkeit zur Qualifikation gesehen wird. Ich engagiere mich bei ArbeiterKind.de, damit Schülerinnen und Schüler auch die Möglichkeiten eines Studiums kennenlernen und eine bessere Wahl treffen können.

Andreas aus Lübeck



Einsatz im ländlichen Raum: Nadine und Alex auf einer Messe zum Dualen Studium im BBZ Mölln



THÜRINGEN

„Erzähl deine eigene Geschichte und mach damit anderen Mut!“: Unterstützung für thüringische Talente aus nichtakademischen Familien

Gut informierte Entscheidungen über den Bildungsweg treffen, die thüringische Hochschullandschaft und ihr Fächerspektrum sehen, Stipendienmöglichkeiten kennen, den Studienalltag gut orientiert meistern – dabei unterstützen die Ehrenamtlichen von ArbeiterKind.de in Jena, Erfurt und Weimar mit ihren eigenen Erfahrungen.

Die Frage nach der Studienfinanzierung ist ein Dauerbrenner. 70 Studienanfänger:innen nahmen an der Stipendien-Infoveranstaltung von ArbeiterKind.de an der FH Erfurt im Oktober 2021 teil.

Regelmäßig anzutreffen sind die Ehrenamtlichen auf Studieninformations- und Einführungstagen der thüringer Hochschulen. Dank der Förderung durch den Freistaat können die Hochschulkooperationen ausgebaut und neue Gruppen Gründungen angestoßen werden.



An der Uni Erfurt stellen die wetterfesten Ehrenamtlichen das ArbeiterKind.de-Unterstützungsangebot vor, mit einem Info-stand unter freiem Himmel im November 2021.



Ich engagiere mich bei ArbeiterKind.de, weil ich mich für Chancengleichheit in der Bildung einsetzen möchte. Es bereitet mir viel Freude, mit meinen Erfahrungen Schüler:innen und Studierenden weiterzuhelfen und sie zu ermutigen. Die Unterstützung, die ich selbst erhalten habe, gebe ich gerne weiter.

Sabrina aus Weimar

Die Ehrenamtlichen der ArbeiterKind.de-Gruppe Jena informieren Studieninteressierte auf der Bildungsmesse "vocatium".



Anna-M. S. Chombe
Bundeslandkoordination
chombe@arbeiterkind.de

0171 156 98 65



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Bayerisches Staatsministerium für
Wissenschaft und Kunst



Senatsverwaltung
für Wissenschaft, Gesundheit,
Pflege und Gleichstellung



HESSEN



Hessisches Ministerium
für Wissenschaft und Kunst

DANKE

*ArbeiterKind.de lebt vom Engagement der
Ehrenamtlichen und gleichermaßen vom
Vertrauen der finanziellen Förderer.*



Niedersächsisches Ministerium
für Wissenschaft und Kultur

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR
WISSENSCHAFT
UND GESUNDHEIT

Freistaat
Thüringen



Ministerium
für Wirtschaft, Wissenschaft
und Digitale Gesellschaft



Hochschule Fulda
University of Applied Sciences





Linklaters

Airbnb
Community
Fund



VON RUNDSTEDT



Anne Stalfort
Kooperationen und
Spendenservice
030 679 672 751
stalfort@arbeiterkind.de



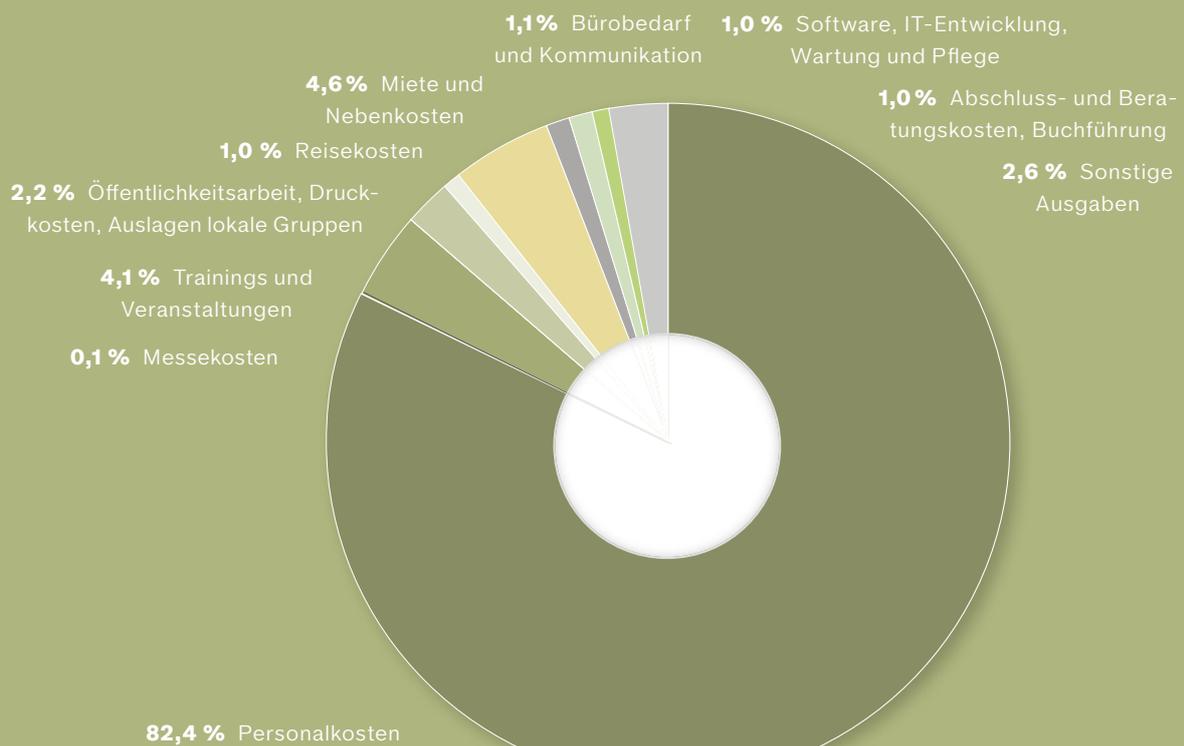
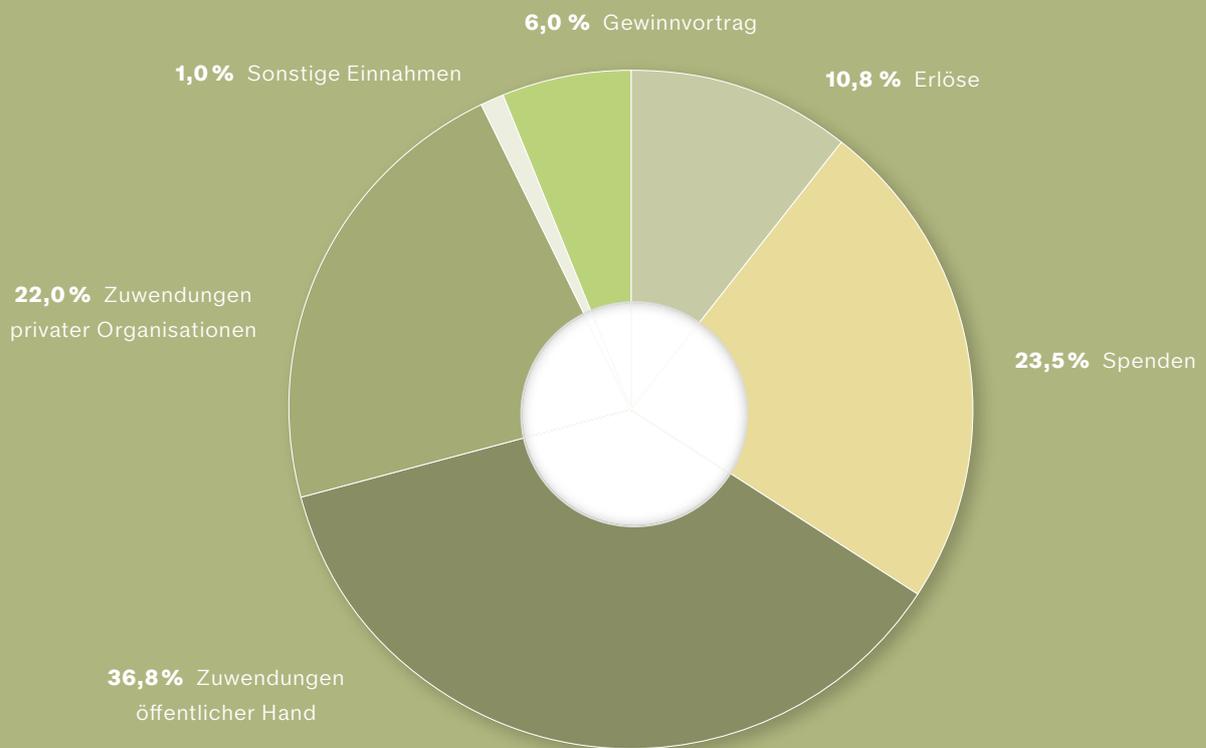
EINNAHMEN UND AUSGABEN

EINNAHMEN	2019	2020	2021
1. Erlöse	381.417	333.708	271.704
2. Spenden	176.659	171.509	588.835
3. Zuwendungen der öffentlichen Hand	771.946	830.689	922.179
4. Zuwendungen privater Organisationen	400.020	527.589	550.720
5. Sonstige Einnahmen	15.954	17.513	25.583
6. Gewinnvortrag	59.357	95.185	149.306
SUMME EINNAHMEN	1.805.353	1.976.193	2.508.328

AUSGABEN	2019	2020	2021
1. Personalkosten	1.353.112	1.425.257	1.429.711
2. Trainings und Veranstaltungen	78.087	55.646	71.177
3. Messekosten	6.702	1.828	1.195
4. Öffentlichkeitsarbeit, Druckkosten, Auslagen lokale Gruppen	37.547	107.366	37.695
5. Reisekosten	64.956	11.737	16.550
6. Miete und Nebenkosten	76.269	80.286	80.413
7. Bürobedarf und Kommunikation	25.903	25.899	18.702
8. Software, IT-Entwicklung, Wartung und Pflege	14.891	27.114	17.928
9. Abschluss- und Beratungskosten, Buchführung	15.384	16.283	16.586
10. Sonstige Ausgaben*	12.676	28.626	45.033
11. Zinsen	0	4	0
SUMME AUSGABEN	1.685.529	1.780.045	1.734.990
BILANZGEWINN	95.185	149.306	585.798
SONDERPOSTEN (Einnahmen für besondere Zwecke)	24.639	46.842	187.539

Die Aufstellung der Einnahmen und Ausgaben ist nicht Teil des geprüften Jahresabschlusses. Sie wird aus Daten des Jahresabschlusses und der Buchhaltung für den Jahresbericht errechnet.

*Instandhaltung, Beiträge und Gebühren, Betriebsbedarf, Kleingeräte, freiwillige soziale Aufwendungen, Abschreibungen



BILANZ

Den Jahresabschluss 2021 (inkl. Gewinn- und Verlustrechnung und Bilanz) gibt es hier zum Download:



AKTIVA	2019	2020	2021
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände*	3	3	121.383
II. Sachanlagen	13.239	10.454	6.851
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	18.613	17.698	45.006
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben Kreditinstitute, Schecks	432.783	593.925	1.062.262
C. Rechnungsabgrenzungsposten	859	1.085	1.085
SUMME AKTIVA	465.497	623.165	1.236.587

PASSIVA	2019	2020	2021
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	25.000	25.000	25.000
II. Gewinnrücklagen	58.349	58.349	58.349
III. Bilanzgewinn	95.185	149.306	585.798
B. Sonderposten für nicht verbrauchte Projektzuschüsse und zweckgebundene Spenden	228.869	275.711	463.250
C. Rückstellungen	40.580	39.190	35.120
D. Verbindlichkeiten	17.514	65.609	51.570
E. Rechnungsabgrenzungsposten	0	10.000	17.500
SUMME PASSIVA	465.497	623.165	1.236.587

PERSONALENTWICKLUNG Stand Dezember 2021	2019	2020	2021
Hauptamtliche	25	25	28**
davon Vollzeit	13	17	12
davon Teilzeit	12	8	16
Vollzeitäquivalente	21,91	22,98	22,84

* u.a. ArbeiterKind-App **davon 3 in Elternzeit



Theresa Bartsch

Finanzmanagement
und Verwaltung

030 679 672 755

bartsch@arbeiterkind.de

Caterina Kallasch

Finanzmanagement
und Verwaltung

030 679 672 755

kallasch@arbeiterkind.de





Ausblick

Roll-out der Smartphone-App

Ratsuchende und Ratgeber:innen schneller verbinden, ehrenamtliches Engagement besser organisieren

Relaunch der Website

Frisches Design für Schüler:innen, Infos schneller finden

Raus aus den Kacheln, rein in den Trubel

Unterstützung der Ehrenamtlichen beim Wiederaufnehmen von Präsenz-Veranstaltungen in Schulen und Hochschulen

Mut zum Studium in geografisch hochschulfernen Regionen

Schüler:innen im ländlichen Raum erreichen, informieren und ermutigen



Berichte und Transparenz: Dieser Jahresbericht ist zum Stichtag 30. Juni 2022 in Anlehnung an den Social Reporting Standard (SRS) erstellt. ArbeiterKind.de berichtet jährlich über Aktivitäten, Wirkung und Finanzen und hat sich der Initiative Transparente Zivilgesellschaft angeschlossen. Unter www.arbeiterkind.de/ueber-uns/transparenz geben wir Auskunft darüber, woher unsere finanziellen Mittel stammen, wie wir sie verwenden und welche Ergebnisse wir erzielen.

ArbeiterKind.de in deiner Nähe!

Wir sind bundesweit mit 80 ehrenamtlichen Gruppen vor Ort aktiv. Teile deine Erfahrungen bei offenen Treffen und Infoveranstaltungen:

www.arbeiterkind.de/gruppen

Spende und verschenke damit Mut zum Studium!

Spendenkonto:

[IBAN DE55 1002 0500 0001 1233 00](https://www.iban.de/iban/DE55100205000001123300)

Ideen, Geschichten und Online-Formulare findest du unter:

www.arbeiterkind.de/spenden



www.arbeiterkind.de
ArbeiterKind.de gibt es auch auf:



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

ArbeiterKind.de gGmbH zur Förderung des Hochschulstudiums von Nicht-Akademikerkindern

Kontakt: 030 68 32 04 30, www.arbeiterkind.de

Gründung als Website 2008, Handelsregistereintrag 2009

Registereintrag: Handelsregister des Amtsgerichts Berlin Charlottenburg, HRB 118867

Steuernummer: 27/611/02854

Gemeinnützigkeit: ArbeiterKind.de verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne der §§ 51 ff. der Abgabenordnung (Förderung der Jugendhilfe oder der Bildung einschließlich der Studierendenhilfe). Der aktuelle Bescheid über die Befreiung von der Körperschaftssteuer 2020 datiert vom 8.11. 2021.